

# Konfiguration der tiptel 80xx All-IP zur Nutzung hinter AVM FRITZ!Box

Stand 12.11.2019

## Allgemeines

Diese Anleitung beschreibt den Betrieb der tiptel 80xx All-IP hinter einer AVM FRITZ!Box, wobei die FRITZ!Box die Registrierung und das Handling der VoIP-Verbindungen mit dem Provider durchführt. Mit dieser Konfiguration kann eine tiptel 80xx All-IP auch dann genutzt werden, wenn die AVM FRITZ!Box vom Provider automatisch konfiguriert wird, dem Kunden die VoIP Zugangsdaten nicht bekannt sind, oder der Provider zur Nutzung mit der tiptel 80xx All-IP nicht zertifiziert ist, aber die AVM FRITZ!Box selber ausliefert.

**Sind die VoIP Zugangsdaten bekannt und ist der Provider zur Nutzung mit der tiptel 80xx All-IP zertifiziert, so sollte diese Konfiguration nicht benutzt werden. Stattdessen wird der Provider direkt im Gateway der tiptel 80xx All-IP eingerichtet.**

### Einschränkungen:

- Die Anzahl der möglichen externen Gespräche ist je Modell der FRITZ!Box beschränkt, beim Modell 7490 z.B. auf drei gleichzeitige Gespräche, beim aktuellen Topmodell 7590 auf vier gleichzeitige externe Gespräche kommend oder gehend. Interne Gespräche innerhalb der tiptel 8010 All-IP sind zusätzlich unlimitiert möglich.

Diese Anleitung wurde mit einer AVM FRITZ!Box 6591 Cable mit der Software FRITZ!OS 7.04 und einem VoIP Account über Vodafone Kabelanschluss erstellt. Andere Modelle der Hardware und Versionen der Software können in der Bedienung abweichen.

**Diese Konfiguration erfordert eine AVM FRITZ!Box mit FRITZ!OS 7.01 oder höher. Ältere Versionen der FRITZ!Box mit älteren Versionen der Firmware werden nicht unterstützt.**

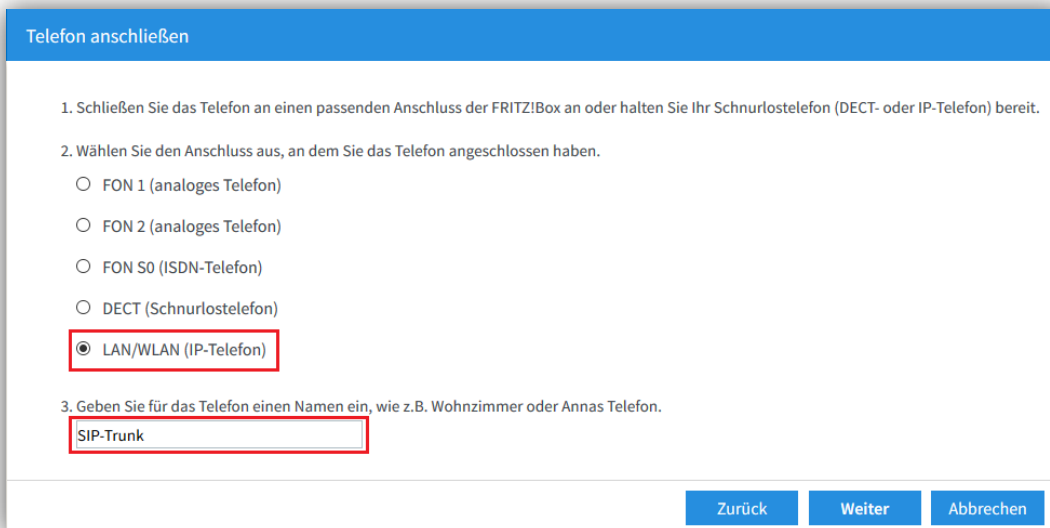
## Einrichten der IP-Telefone in der FRITZ!Box

Rufen Sie die Konfiguration Ihrer AVM FRITZ!Box im Webbrowser auf. Stellen Sie links unten auf „**Ansicht: Erweitert**“.

Rufen Sie die Rubrik „**Telefonie** → **Telefoniegeräte**“ auf und wählen dann „**Neues Gerät einrichten**“.

Wählen Sie im Assistenten „**Telefon (mit und ohne Anrufbeantworter)**“.

Im nächsten Schritt wählen Sie „**LAN/WLAN (IP-Telefon)**“ und vergeben dem Telefon einen Namen. Der Name ist frei wählbar und dient nur der Übersichtlichkeit.

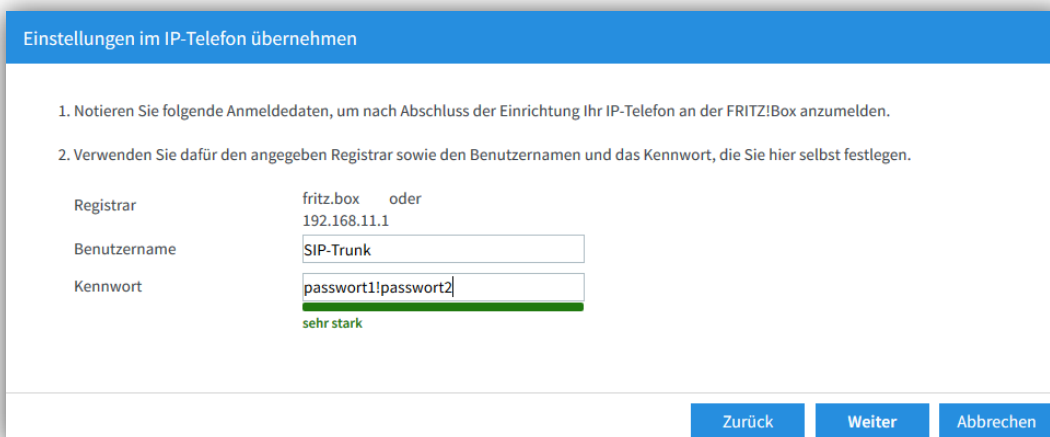


**Telefon anschließen**

- Schließen Sie das Telefon an einen passenden Anschluss der FRITZ!Box an oder halten Sie Ihr Schnurlostelefon (DECT- oder IP-Telefon) bereit.
- Wählen Sie den Anschluss aus, an dem Sie das Telefon angeschlossen haben.
  - FON 1 (analoges Telefon)
  - FON 2 (analoges Telefon)
  - FON S0 (ISDN-Telefon)
  - DECT (Schnurlostelefon)
  - LAN/WLAN (IP-Telefon)
- Geben Sie für das Telefon einen Namen ein, wie z.B. Wohnzimmer oder Annas Telefon.

Zurück Weiter Abbrechen

Geben Sie einen Benutzernamen und ein Kennwort ein. Benutzernamen und Kennwort benötigen Sie später beim Einrichten des Gateways in der tiptel 80xx All-IP.



**Einstellungen im IP-Telefon übernehmen**

- Notieren Sie folgende Anmeldedaten, um nach Abschluss der Einrichtung Ihr IP-Telefon an der FRITZ!Box anzumelden.
- Verwenden Sie dafür den angegebenen Registrar sowie den Benutzernamen und das Kennwort, die Sie hier selbst festlegen.

Registrar	fritz.box oder 192.168.11.1
Benutzername	<input type="text" value="SIP-Trunk"/>
Kennwort	<input type="password" value="passwort1!passwort2"/> sehr stark

Zurück Weiter Abbrechen

Im nächsten Schritt werden Ihnen alle in der FRITZ!Box eingerichteten Rufnummern angezeigt. Wählen Sie hier die Rufnummer aus, welche für gehende Gespräche übermittelt werden soll, wenn in der tiptel 8010 All-IP nicht eine abweichende Rufnummer eingerichtet ist.

**Telefon für ausgehende Gespräche einrichten**

Wählen Sie aus, über welche Rufnummer die Gespräche geführt werden sollen.

24704848  
 24704849  
 24704850

**Hinweis:** Diese Rufnummer wird z.B. auch für Anrufumleitungen oder paralleles Klingeln genutzt, sofern Clip No Screening vom Provider nicht unterstützt oder in der FRITZ!Box nicht eingerichtet ist.

Im nächsten Schritt wählen Sie die Rufnummern aus, die in der tiptel 8010 All-IP für gehende und kommende Gespräche genutzt werden sollen.

**Telefon-Einstellungen für ankommende Gespräche einrichten**

Wählen Sie, ob das Telefon alle Anrufe annehmen oder nur auf Anrufe für bestimmte Rufnummern reagieren soll.

alle Anrufe annehmen  
 nur Anrufe für folgende Rufnummern annehmen:

24704848  
 24704849  
 24704850

**Hinweis:** In der tiptel 8010 All-IP werden diese Rufnummern für aus- und eingehende Gespräche eingerichtet. Rufnummern, die hier nicht ausgewählt wurden, können in der tiptel 8010 All-IP auch nicht genutzt werden.

**Telefonie > Telefoniegeräte**

Hier können Sie alle mit der FRITZ!Box verbundenen und integrierten Telefoniegeräte wie Telefone, Anrufbeantworter, Faxgeräte und Türsprechanlagen einrichten und bearbeiten.

Name	Anschluss	Rufnummer ausgehend	ankommend	intern	
SIP-Trunk	LAN/WLAN	24704848	24704848 24704850 24704849	**620	<input type="button" value="edit"/> <input type="button" value="delete"/>

Die FRITZ!Box zeigt danach das eingerichtete „Telefon“ in der Liste der Telefoniegeräte an.

## Clip no Screening

Mit Clip no Screening können Sie bei ausgehenden Anrufen auch anschlussfremde Rufnummern übermitteln.

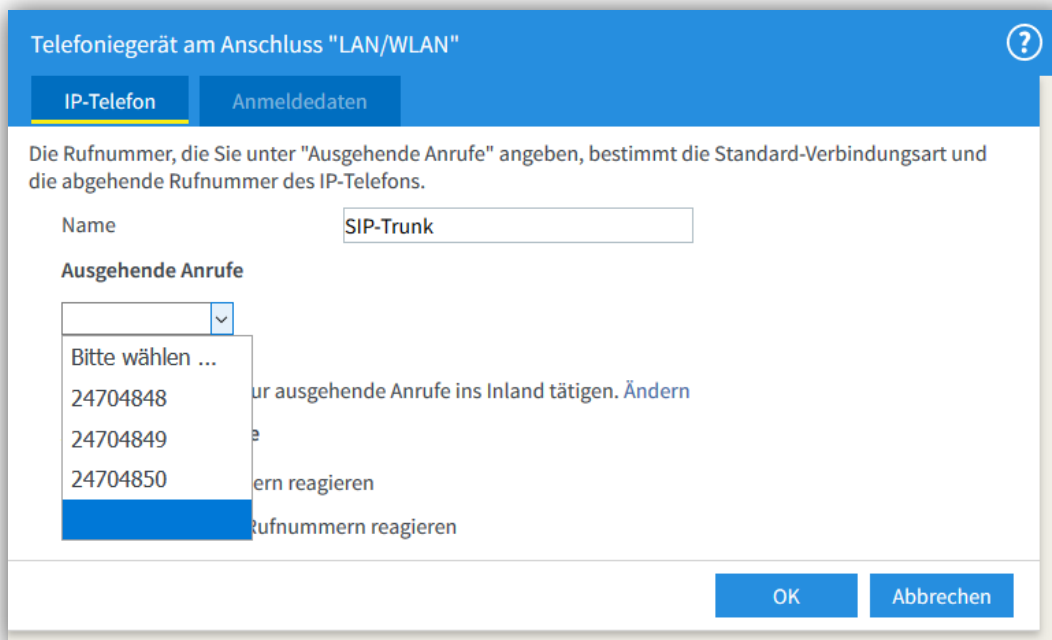
Ein Einsatzbereich sind Servicrufnummern. Hier möchten die Kunden, dass z.B. eine 0800-Servicrufnummer bei gehenden Gesprächen auf dem Display des Kunden angezeigt wird.

Wesentlicher aber sind Rufumleitungen. Schalten Sie in der tiptel 8010 All-IP eine Rufumleitung, so wird auf dem Umleitungsziel (z.B. dem Handy) die Rufnummer Ihrer Telefonanlage angezeigt. Ist Clip no Screening aktiviert, so wird die Rufnummer des umgeleiteten Anrufers anstelle der eigenen Rufnummer angezeigt.

**Hinweis:** Der VoIP-Provider muss Clip No Screening unterstützen. Bitte fragen Sie Ihren Anbieter danach.

Richten Sie die AVM FRITZ!Box wie oben beschrieben ein.

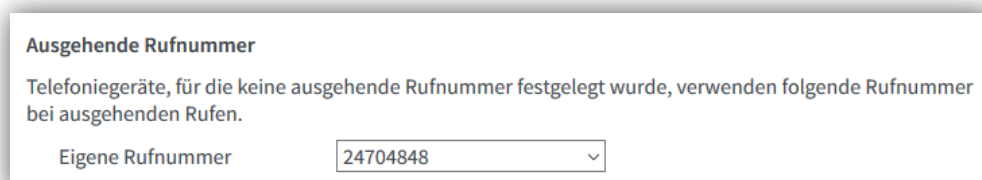
Nach dem Speichern der Einstellungen rufen Sie diese zum Bearbeiten auf.



The screenshot shows the 'Telefoniegerät am Anschluss "LAN/WLAN"' configuration page. The 'IP-Telefon' tab is active. A text box labeled 'Name' contains 'SIP-Trunk'. Below it, the 'Ausgehende Anrufe' section has a dropdown menu open, showing options: 'Bitte wählen ...', '24704848', '24704849', and '24704850'. The '24704850' option is highlighted. At the bottom right, there are 'OK' and 'Abbrechen' buttons.

Wenn Sie das Popup-Menü unter „**Ausgehende Anrufe**“ aufrufen, so finden Sie unterhalb der letzten Rufnummer ein freies Feld. Wählen Sie dieses als ausgehende Rufnummer aus. Unter „**Ankommende Anrufe**“ wählen Sie „**auf alle Rufnummern reagieren**“ aus.

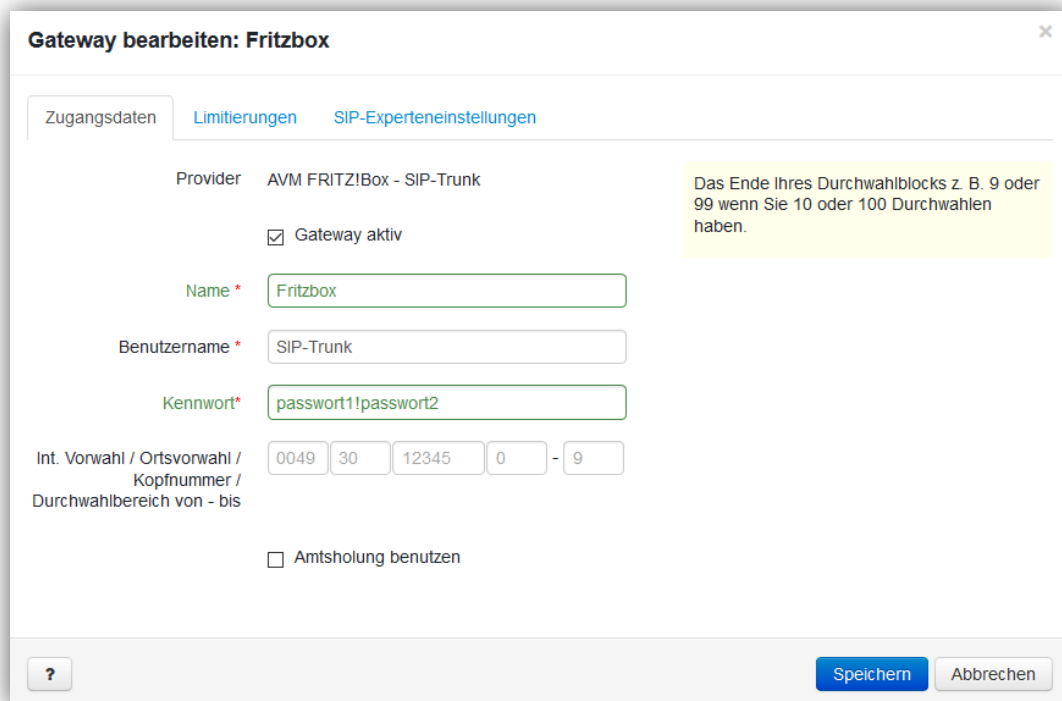
Rufen Sie dann „**Eigene Rufnummern** → **Anschlusseinstellungen**“ auf. In der Rubrik „**Ausgehende Rufnummer**“ wählen Sie hinter „**Eigene Rufnummer**“ eine der Rufnummern des Providers aus, der Clip No Screening unterstützt.



The screenshot shows the 'Ausgehende Rufnummer' configuration section. It contains the text: 'Telefoniegeräte, für die keine ausgehende Rufnummer festgelegt wurde, verwenden folgende Rufnummer bei ausgehenden Rufen.' Below this, there is a label 'Eigene Rufnummer' and a dropdown menu with '24704848' selected.

## Einrichten des Gateways in der tiptel 8010 All-IP

Greifen Sie nun auf das Web-Interface der tiptel 80xx All-IP zu und wählen „**Routing** → **Gateways**“ an. Wählen Sie hier „**Neues Gateway hinzufügen**“.



Als „**Provider**“ wählen Sie „**AVM FRITZ!Box – SIP-Trunk**“.

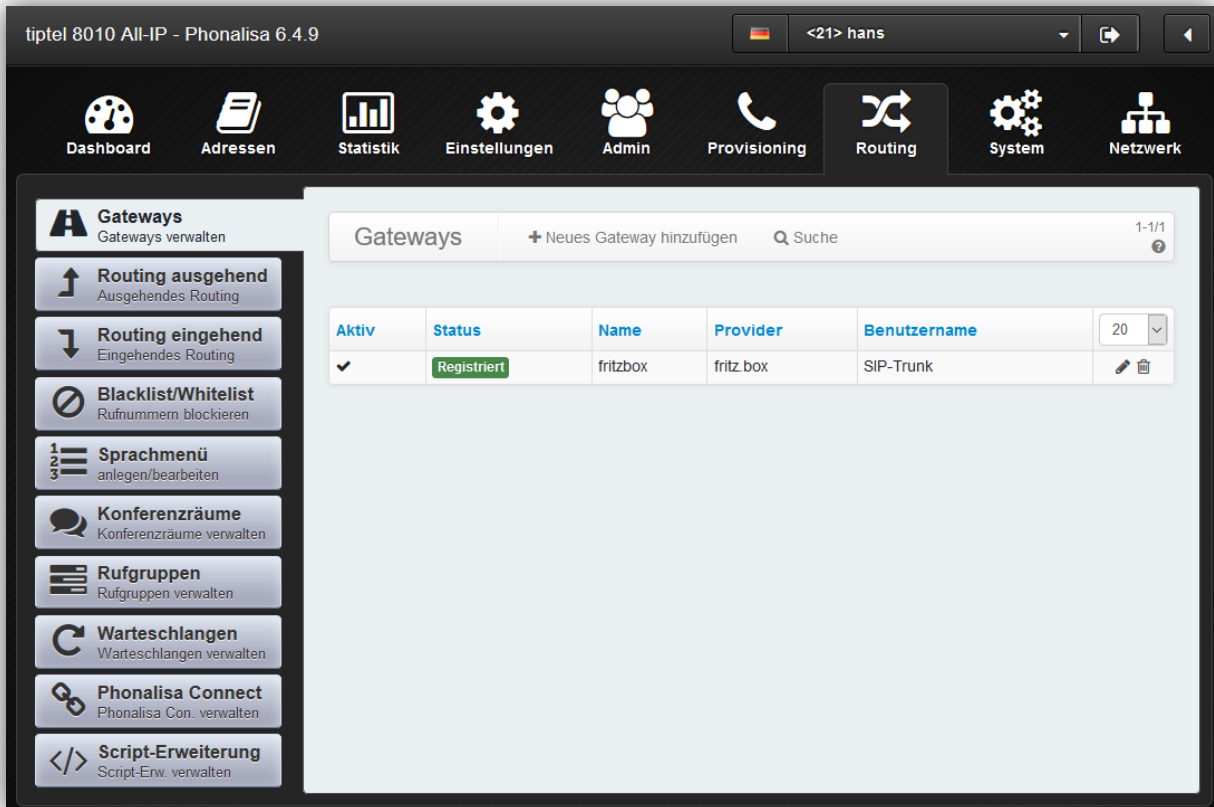
Der „**Name**“ kann frei gewählt werden.

Als „**Benutzername**“ und „**Kennwort**“ tragen Sie den in der FRITZ!Box für das eingerichtete IP-Telefon festgelegten Benutzernamen und Kennwort ein.

Wenn die Rufnummern in der FRITZ!Box unter „**Telefonie** → **Eigene Rufnummer** → **Rufnummern**“ lokal, also ohne internationale Vorwahl und Ortsvorwahl eingetragen sind, müssen die Angaben unter „**Int. Vorwahl / Ortsvorwahl / Kopfnummer / Durchwahlbereich von – bis**“ komplett frei gelassen werden. Auch die vorgegebene internationale Vorwahl 0049 muss gelöscht werden.

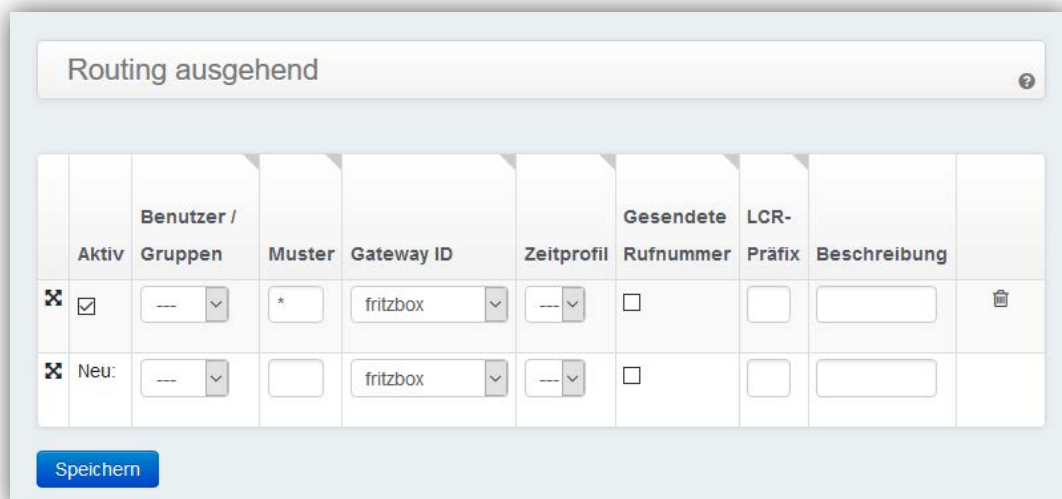
**Hinweis:** Nur wenn Sie in der FRITZ!Box einen echten SIP-Trunk zum VoIP Provider konfiguriert haben, können Sie alternativ hier die internationale Vorwahl, die Ortsvorwahl, die Kopfnummer und den Durchwahlbereich eintragen. In dem Falle müssen in gehenden und kommenden Routen nicht die kompletten Rufnummern, sondern nur die Durchwahlen eingetragen werden.

Nach dem Speichern der Einstellungen wird Ihnen unter „**Routing** → **Gateways**“ der eingerichtete Gateway zur FRITZ!Box als registriert angezeigt.



## Einrichten ausgehender Routen

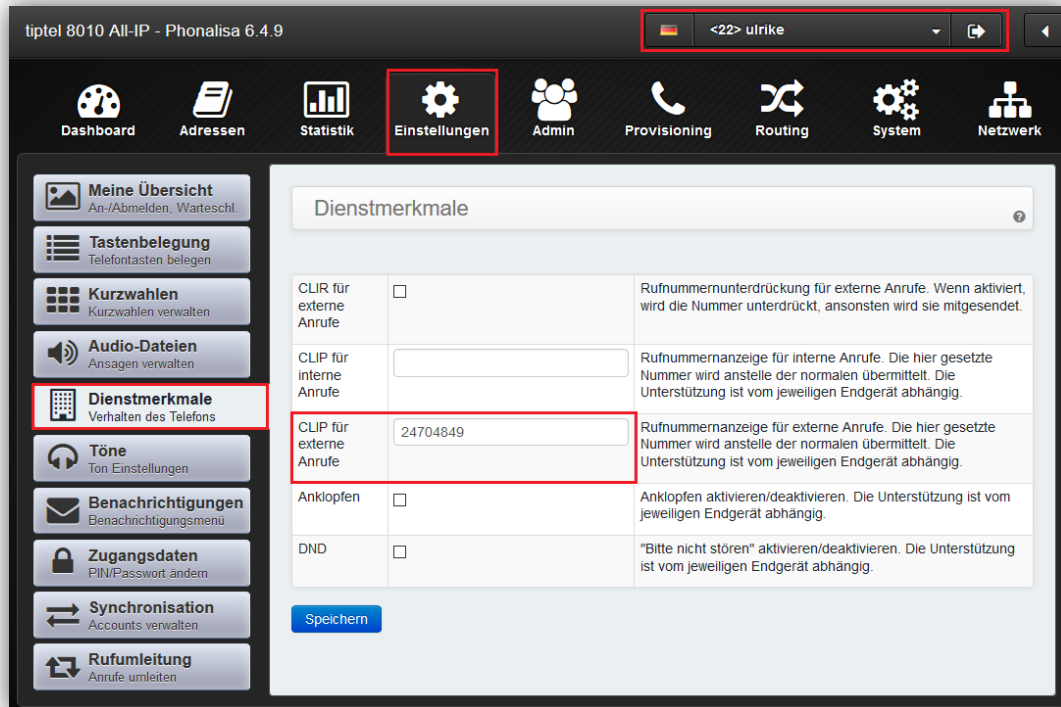
Unter „**Routing** → **Routing ausgehend**“ werden die Regeln für ausgehende Gespräche festgelegt.



Hier können ggf. für Benutzergruppen unterschiedliche Regeln und für gehende Rufnummern unterschiedliche Gateways ausgewählt werden. Eine ausführliche Beschreibung der Möglichkeiten ausgehender Routen finden Sie im Benutzerhandbuch.

## Festlegen der gehenden Rufnummern

Sie müssen nun noch festlegen, welche Rufnummern die einzelnen Nebenstellen bei gehenden Gesprächen übermitteln sollen. Rufen Sie hierzu „**Einstellungen** → **Dienstmerkmale**“ auf und wählen oben den gewünschten Teilnehmer aus.

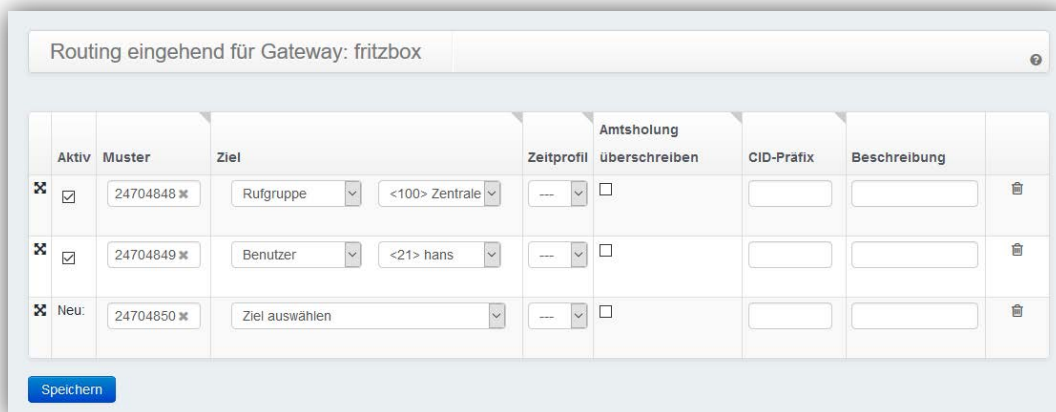


Unter „**CLIP für externe Anrufe**“ wird die Rufnummer eingetragen, welche bei externen Gesprächen gemeldet werden soll. Hier muss die komplette Rufnummer im lokalen Format, also ohne Länderkennung und Vorwahl eingetragen werden.

**Hinweis:** Ist in der FRITZ!Box ein echter SIP-Trunk mit Durchwahlen zum VoIP Provider eingerichtet und haben Sie die Rufnummern im Gateway in der tiptel 8010 All-IP eingerichtet, so werden hier nur die Durchwahlen eingetragen.

## Einrichten eingehender Routen

Unter „**Routing** → **Routing eingehend**“ werden die Regeln für eingehende Gespräche festgelegt.



Als „**Muster**“ wird die gesamte Rufnummer (ohne Länderkennung und ohne Vorwahl) eingetragen. Unter „**Ziel**“ können Sie dann das gewünschte Anrufziel auswählen.

**Hinweis:** Ist in der FRITZ!Box ein echter SIP-Trunk mit Durchwahlen zum VoIP Provider eingerichtet und haben Sie die Rufnummern im Gateway in der tiptel 8010 All-IP eingerichtet, so werden hier nur die Durchwahlen eingetragen.

Eine ausführliche Beschreibung der Möglichkeiten eingehender Routen finden Sie im Benutzerhandbuch.